



# Rotary Club Zermatt, Distrikt 1990

## Wochenbericht Nr. 2 – 2011/12

---

Datum / Zeit:	Dienstag, 12. Juli 2011, 18.30 Uhr
Ort:	Chez Heini
Anlass:	Klassifikationsvortrag Urs Biner
Vorsitz:	Albert Andenmatten
Berichterstatter:	Zurbruggen Georges
Präsenz:	80%
Gäste:	Rot. Graf Eugen
Nächstes Gästemeeting:	Donnerstag, 14. Juli 2011, 18.00 Uhr Hotel Schweizerhof <b>Verantwortlicher &amp; Anwesende: Imboden Georg</b> Willisch Walter, Bieler Max, Kronig Heinz, Perren Emil
Nächstes Meeting:	Dienstag, 19. Juli 2011 Budgetpräsentation Ort: Hotel Schweizerhof Zeit: 18.30 Uhr Berichterstatter: Aufdenblatten Philipp

---

Mit einem Glas Champagner werden die eintreffenden Rotarier von einem sichtlich gutgelaunten Gastgeber charmant empfangen.

Bald schon unterbricht der Präsident die angeregten Apéro-Small-Talks und begrüsst die zahlreich erschienenen Club Mitglieder und den rot. Gast Eugen Graf zum Klassifikationsvortrag von Urs Biner.

Eine herzliche Begrüssung gilt unserem Gastgeber und der Präsident bedankt sich bei Urs für die grosszügige Einladung und im speziellen für die Einladung der Partnerinnen zum anschliessenden Nachtessen und übergibt das Wort an Urs.

Urs schwingt sich auf einen Bar Stuhl, nimmt das Mikro in beide Hände, blickt, den Kopf etwas senkend unter den Augenbrauen hervor, zu den teils sitzenden und stehenden Rotary Mitglieder und zu den ersten, inzwischen ebenfalls eingetroffenen, Partnerinnen.

Mit "Gezeugt wurde ich im Tessin ..." beginnt Urs seinen Lebenslauf. Sprachgewandt, die schauspielerischen Fähigkeiten nicht verbergend, erzählt er ungeschminkt, mit vielen witzigen Anekdoten und gelegentlichen Anmerkungen knapp über der Gürtellinie, durch sein Leben mit vielen "Auf" und "Abs". Eine gefesselte Zuhörerschaft begleitete oft schmunzelnd, mal lachend aber immer mitfühlend das bewegte Leben von Urs.

Und dann beginnt ein Feuerwerk mit kulinarischen Köstlichkeiten, begleitet von einem edlen Italiener, welches mit einem feurigen "Vielle Prune" zu bereits fortgeschrittener Stunde seinen Höhepunkt erreicht.

Mit einem ganz herzlichen Dankeschön an Urs für seine Grosszügigkeit und einem speziellen Dank an seine Service- und Küchenmannschaft verabschiedet sich der Präsident, welcher mit einem kräftigen Applaus aller Rotarier und Partnerinnen unterstützt wird.

Bravo Urs !!!

Rot. Georges Zurbruggen

**Witz der Woche:**

"Wie viele Beamte arbeiten denn hier?" wird der Bürgermeister gefragt. Dieser überlegt eine Zeitlang und antwortet dann: "Knapp die Hälfte..."

Nachzulesen unter: <http://www.rotary1990.ch/club/comptesrendus.php>

